



Bildungsbasar am 01.10.2026 an der OVGU Magdeburg

Aus Forschung und Praxis haben wir bereits viele Erkenntnisse erworben, wie Kita- und Schulentwicklung, Übergänge im Bildungssystem bis zur beruflichen Aus- und Weiterbildung sowie das körperliche und psychische Wohlbefinden aller Beteiligten positiv gestaltet werden könnten. Die Umsetzung dieser Erkenntnisse ist allerdings häufig schwierig und herausfordernd. Die Initiative SchuleKitaUni der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg lädt Sie/Euch zu einem informativen und partizipativen Austausch am **01.10.2026 ab 14:00 Uhr im Gebäude 44 (Hörsaal 6) der Otto-von-Guericke Universität-Magdeburg (Zschokkestraße 32, 39104 Magdeburg)** ein, um erste Lösungsansätze vorzustellen und um nach weiteren, innovativen Möglichkeiten gemeinsam zu suchen.

Unsere Themenschwerpunkte in diesem Jahr sind:

Demokratie und Gesundheit

Aktuelle Basartische / Akteur:innen

Kopfsachen e.V. (Karolin Jäschke)

Kopfsachen e.V. ist ein Verein zur Förderung der mentalen Gesundheitskompetenz von Kindern und Jugendlichen. Mit unseren wissenschaftlich fundierten, lebensnahen Bildungsangeboten erreichen wir jährlich 30.000 Schüler*innen und Lehrkräfte und wirken so auf eine ganzheitlich gestärkte Schule hin. (<https://kopfsachen.org/>)

dare2care - Gemeinsam für mental & sozial starke Schulen (Lara Spät)

Unsere Vision: Eine Gesellschaft, in der wir gut zu uns selbst und zueinander sind. Wir unterstützen Schüler*innen in ihrer mentalen Gesundheit und ihrem sozialen Miteinander. Unser Ziel: Sozial-emotionale Kompetenzen in jedem Klassenzimmer - so selbstverständlich wie Mathe, Deutsch & Co. Wie man mit Stress umgeht. Wie man Konflikte klärt. Wie man für sich und andere einsteht. Wir begleiten Schüler*innen, Lehrkräfte, Eltern und ganze Schulen auf diesem Weg: Mit Workshops, unserem Schulprogramm "Resiliente Schule" und unserer digitalen Lernwelt für Lehrkräfte. Wissenschaftlich fundiert, praxisnah und auf Augenhöhe. (<https://www.dare2care.de/>)

AWO LV S-A e.V. (Sascha Pütz)

„Empowerment für Eltern“ stellt sich vor - Das landesweite Förderprogramm "Empowerment für Eltern" wurde Anfang 2025 vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt ins Leben gerufen und wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus und des Landes gefördert. Ziel des Programms ist es, von Exklusion bedrohte oder benachteiligte Familien im und rund um den Kita-Alltag dabei zu unterstützen, die Erziehung ihrer Kinder selbstbestimmt wahrzunehmen und Chancengleichheit zu stärken. (<https://www.awo-sachsenanhalt.de/kinder-jugendliche-familie/empowerment-fuer-eltern>)

DKJS Koordinierungsstelle (Sandra Müller)

Schulabsentismus – Demokratiebildung, Schulerfolg-Sichern-Teams, Netzwerkstellen Magdeburg, Börde, Saalekreis (<https://www.schulerfolg-sichern.de/das-programm/landesweite-koordinierungsstelle.html>)



AWO Kreisverband Börde (Franziska Starke)

Schulerfolg sichern - Gemeinsam stärker. Vernetzung von Fachkräften im ländlichen Raum. Es werden Wirkungen und Ergebnisse der Zusammenarbeit präsentiert - LK Börde
(<http://www.awoboerde.de/hilfen-zur-erziehung-und-jugendarbeit/netzwerkstelle/>)

Netzwerkmedienkompetenz Sachsen-Anhalt (Alexander Karpilowski - Netzwerkstelle Medienkompetenz Sachsen-Anhalt & Christian Klisan - Medienmobile der Medienanstalt Sachsen-Anhalt)

Medienbildung und Medienerziehung als Gemeinschaftsaufgabe - Herausforderungen im Kontext Kita, Schule und Elternhaus begegnen (<https://www.medien-kompetenz-netzwerk.de/>; <https://medienanstalt-sachsen-anhalt.de/>)

Schulbauberatung (Heike Brauer)

Heike Brauer berät als zertifizierte Schulbauberaterin Schulträger und Schulgemeinschaften bei der Entwicklung pädagogischer Raumkonzepte, besonders für Ganztagschulen und partizipative Prozesse. (<https://www.heikebrauer.com/>)

Bildungsspieleentwicklung (Ronald Hild)

Die vorgestellten Spielkonzepte und spielerischen Formate vermitteln Wissen, bringen Menschen in Bewegung und machen Demokratie- und Wertebildung erlebbar. An konkreten Beispielen wird deutlich, wie aktives Handeln und eigenes Erleben Selbstwirksamkeit fördern und Inhalte sowie Werte nachhaltiger verankern. (<https://ronaldhild.de/>)

Duke Award (Christine Guarino)

Der Duke Award fördert demokratische Teilhabe durch selbstbestimmtes Lernen und gesellschaftliches Engagement. Jugendliche entwickeln Eigenverantwortung, Teamfähigkeit und Mitgestaltungskompetenzen und setzen eigene Projekte für ihre Gemeinschaft um. (<https://duke-award.de/>)

NABU – Waldinstitut (Anne Arnold)

Das NABU Waldinstitut Blankenburg unterstützt über Drittmittelprojekte die inter- und transdisziplinäre Bildung zwischen Schulen, Berufsschulen und Hochschulen zum Thema praktische Lernorte. Hierbei werden Schlüsselkompetenzen zu Schulfächern (MINT) sowie berufsorientierten Schwerpunkten (Robotik im Wald, Holznutzung, Waldbau etc.) erarbeitet. (<https://www.nabu-waldinstitut-blankenbourg.de/>)

Team "Service Learning meets Integration" der OVGU Magdeburg

Angebote für internationale Studierende in Kooperation mit Schulen, Kitas, der Kommune und Betrieben

Cricket Team der OVGU Magdeburg

Vorstellung des Sportes und internationaler Austausch zwischen den internationalen Studierenden der OVGU und Schulklassen. (<http://www.cricket.usc-magdeburg.de/>)

SchülerTech-Labor - Lehrstuhl Technik der OVGU Magdeburg (Stefan Brähmer)

Labor zum Ausprobieren und Kontaktaustausch für gemeinsame Vorhaben. (<https://www.schuelatech.ovgu.de/>)



DiPA-KOM – Lehrstuhl Data & Knowledge Engineering, Fakultät für Informatik der OVGU Magdeburg (Elif Güzel, Andreas Printky & Kerstin Eschwege)

Das Kinderlabor als partizipatives Bildungsangebot für Kinder in Kitas und Grundschulen (https://www.dke-research.de/DiPA_KOM.html)

Kinderbasar zum Thema Kinderrecht (Kerstin Eschwege, Andreas Nürnberger, Elif Gützel & Andreas Printky)

Der Kinderbasar findet am Vormittag des 01.10.2026 separat statt und die eingeladenen Kitakinder stellen ihre Werke zu dem Thema Kinderrecht in der Sporthalle der Universität vor. Diese Werke werden gemeinsam mit den Kindern im Gebäude 40 aufgehängt und den Besuchern ab 14Uhr präsentiert. Bitte aufmerksam anschauen und gerne in die eigenen Institutionen einbauen (dazu tauschen wir uns auch sehr gerne aus).

(https://www.dke-research.de/DiPA_KOM.html)

Initiative SchuleKitaUni & Kinder- und Jugendpsychiatrie der OVGU (Christiane Desaiwe und Kerstin Krauel)

Ideenaustausch für weitere Entwicklungsideen und Kooperationen (<https://schulekitauni.de/>)

Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) (Franziska Labitzke und Claudia Könitzer)

Informationen zu den Praxislernetagen und dem BildungsCampus Leadership (für alle in Schule, die Führungsaufgaben anstreben oder schon übernehmen) (https://www.bildungs-lsa.de/index.php?KAT_ID=16671)

Balu & Du (Carmen Ringler & Sonja Lippmann)

Bei Balu & Du begleiten junge Leute (Balus) im Rahmen einer Patenschaft ein Jahr lang ein Grundschulkind (Mogli) auf seinem Lebensweg. Bei gemeinsamen Aktivitäten lernt das Kind ganz nebenbei vom großen Vorbild und auch die Balus entwickeln sich weiter. Wir wünschen uns eine kinderfreundliche und solidarische Gemeinschaft und setzen uns für Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit ein. Derzeit sind deutschlandweit ca. 2000 Tandems gemeinsam an über 200, ganz unterschiedlichen Standorten unterwegs (Gymnasien, Universitäten, Berufsschulen, Vereine). Wir freuen uns über Ideenaustausch. (<https://www.balu-und-du.de/>)

relax & froach Gesundheitsmanagement (Paul Koste)

froachkids - das hybride Gesundheitsprogramm für Grundschulen und Kitas

Kinder haben einen natürlichen Bewegungsdrang. froachkids nutzt ihn, statt ihn zu unterdrücken. Das Programm stellt kurze, sofort einsetzbare Bewegungseinheiten für den Unterricht bereit. Sie unterbrechen lange Sitzphasen, lösen Anspannung und führen die Klasse anschließend konzentrierter in den Stoff zurück. Die digitale Anwendung gliedert sich in vier Welten: Bewegungs-, Entspannungs-, Spaß- und Glückswelt. Sie ist ohne Vorbereitung abrufbar und erfordert keine sportliche Qualifikation der Lehrkraft.

Medienbox: Materialien für den Einsatz ohne Bildschirm, auf dem Schulhof und in der Pause.

froachkids zielt auf das körperliche, mentale und soziale Wohlbefinden aller Beteiligten - der Kinder ebenso wie der pädagogischen Fachkräfte. (<https://froach.de/>)



Bertelsmann Stiftung: echoUP (Arne Halle)

echoUP adressiert die Verbindung von Beteiligung, Wohlbefinden und Bildungserfolg in Schule. Mit echoUP können Schüler:innen Feedback geben zu den Schutzfaktoren für Wohlbefinden und (mentaler) Gesundheit in Schule. Dabei gestalten die Schüler:innen die Umfragen mit, können datengestützt Impulse in den Dialog zur Entwicklung einer guten und gesunden Schule einbringen. (<https://www.echo-up.de/>)

Invest it! (Jana Tichauer)

Invest it! redet über Geld – unabhängig, kostenlos und gemeinnützig. An unserem Thementisch präsentieren wir unsere vielfältigen Angebote rund um Überschuldungsprävention, mentale Gesundheit und money, money, money! (<https://investit-academy.de/>)

Deutscher Schulpreis der Robert Bosch Stiftung (Dr. Angelika Wolters)

Gute Schule im Mittelpunkt

Unter dem Motto „Für mehr gute Schulen!“ haben es sich die Robert Bosch Stiftung und die Heidehof Stiftung zum Ziel gesetzt, die Qualität von Schule und Unterricht in Deutschland nachhaltig zu verbessern. Die beiden Stiftungen unterstützen bundesweit Schulen bei ihrer Schulentwicklung und bieten dazu praxisorientierte Programme für alle Schularten an. Im Mittelpunkt steht dabei die hervorragende pädagogische Arbeit, die viele gute Schulen in Deutschland bereits leisten. Diese Leuchttürme zeichnen die beiden Stiftungen seit 2006 mit dem Deutschen Schulpreis aus und machen exzellente Praxis damit sichtbar. Es werden jedes Jahr Bewerber:innen für den Deutschen Schulpreis gesucht – vielleicht gibt es Bewerber:innen in Sachsen-Anhalt? <https://www.deutscher-schulpreis.de/>

Sources d'Espoir e.V. (Rachel Nangally und Melanie Desai)

Sources-d'Espoir e.V. ist ein afrodiasporischer Verein mit Sitz in Berlin-Pankow. Er engagiert sich in Antidiskriminierungsarbeit, Bildung, Kultur und der Förderung politischer und gesellschaftlicher Teilhabe von Menschen mit Migrationsgeschichte und unterstützt Selbsthilfeprojekte in Kamerun. Zu den Angeboten gehören Beratung für Migrant:innen und Geflüchtete, Eltern-Kind-Treffs für BIPOC-Familien, Workshops für Bildungseinrichtungen und Multiplikator:innen sowie Projekte wie ZUWARA – Zusammen wachsen (u. a. mit einer Minecraft Werkstatt), POLIMIGRA und Access to Health. 2025 erhielt der Verein den Roman Herzog Preis für das Projekt Breaking Barriers.

<https://sources-despoir.org/>; info@sources-despoir.org

Helga Breuninger Stiftung (Aurelia Wawryszyn)

Die Helga Breuninger Stiftung, eine operativ tätige Stiftung mit dem Ziel, Beziehungskompetenzen nachhaltig im Bildungssystem zu verankern, hat das KI- gestützte videobasierte Trainingsprogramm intus³ beziehungslernen entwickelt. Es befähigt Lehrkräfte und pädagogisches Personal dazu, gleichwürdige und selbstwertstärkende Beziehungen im Schulalltag wie auch in außerunterrichtlichen Angeboten zu gestalten. Gerade in Zeiten steigender Anforderungen an Lehrkräfte ist eine Haltung entscheidend, die auf Empathie, Resonanz und den Blick auf Potenziale ausgerichtet ist. Diese resonante Grundhaltung kann man üben, bis man sie „intus“ hat. Ausgewählte Staged Videos dienen dabei als Lern- und Gesprächsanlässe, um Situationen aus dem Schulalltag zu reflektieren und beziehungsförderliche Reaktionen zu entwickeln. <https://www.helga-breuninger-stiftung.de/>



Workshops

Medienbildung und Medienerziehung als Gemeinschaftsaufgabe (Alexander Karpilowski - Netzwerkstelle Medienkompetenz Sachsen-Anhalt & Christian Klisan - Medienmobile der Medienanstalt Sachsen-Anhalt)

In diesem Workshop nehmen die Teilnehmenden die Herausforderungen der Medienerziehung im Zusammenspiel von Kita, Schule und Elternhaus in den Blick. Ausgehend von ihren eigenen Erfahrungen entwickeln sie praxisnahe Ansätze, um mit Eltern ins Gespräch zu kommen, Erziehungsberechtigte zu unterstützen und Medienerziehung als Querschnittsthema in ihre Arbeit einzubinden. Der Workshop lebt vom Austausch, von gemeinsamer Reflexion und der Erarbeitung konkreter Lösungsansätze für gutes Aufwachsen in einer digitalen Welt. <https://www.medienkompetenz-netzwerk.de>

Partizipation von Schülerinnen und Schüler im Schulbau - Beteiligungsmethoden zur Entdeckung guter Lernorte (Heike Brauer):

Was macht einen guten Lernort aus und wie finden wir das heraus? In diesem interaktiven Workshop lernen die Teilnehmenden verschiedene Beteiligungsmethoden kennen, mit denen Schülerinnen und Schüler ihre Perspektiven auf Lernräume sichtbar machen können. Der Workshop liefert praxisnahe Impulse für Schulbau- und Schulentwicklungsprozesse.

Dieser Workshop ist für Groß und Klein geöffnet. <https://www.heikebrauer.com/>

Lerndorf Klein Wanzleben (Wolfgang Vogelsänger)

Das Lerndorf versteht sich als Gegenentwurf zum Konzept des öffentlichen Schulsystems. Es dreht die Sicht auf Schule von der Perspektive der Erwachsenen auf die Perspektive der Kinder. Kinder können über angestrebte Kompetenzen und Lerninhalte mitentscheiden, eine Software verbindet erworbene Kompetenzen mit den staatlich Geforderten. Von der Krippe bis zum Schulabschluss. <https://lerndorf.eu/>

International Rescue Committee IRC (Carolin Chmelka)

Wie wirken sich belastende Erfahrungen auf Kinder und Jugendliche aus – und was kann sie stärken? In diesem Workshop lernen Sie die Auswirkungen von toxischem Stress auf die Entwicklung von Kindern kennen. Dabei richten wir den Blick insbesondere auf Belastungen im Kontext von Flucht, Migration und Ankommen. Gemeinsam entdecken wir Schutzfaktoren, die Kinder stärken und Resilienz fördern. Außerdem erhalten Sie einen ersten Einblick in den Healing Classroom-Ansatz und erfahren, wie sichere Beziehungen und unterstützende Umgebungen Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung unterstützen können. Ab 16! <https://www.rescue.org/>

Bewegte Schule Niedersachsen (Uwe Winkler)

Wir bewegen uns zu wenig ... 84 % der Kinder und Jugendlichen bewegen sich weniger als eine Stunde pro Tag. Um dem Bewegungsmangel entgegenzuwirken, berät die „Bewegte, gesunde Schule Niedersachsen“ dazu, warum es so wichtig ist, mehr Bewegung in den Schulen zu implementieren, das selbständige Lernen zu fördern und die Gesundheit aller Beteiligten in Schulen zu unterstützen. Freuen Sie sich auf einen bewegenden, praxisnahen Workshop mit Bewegungsimpulsen zum Ausprobieren und Mitnehmen! <https://www.bewegteschule.de/>



ZukunftsTalenteManufaktur; zwei Angebote, (Annika Koslosky und Paula Dreher):

Schüler:innen: Schluss mit dem trockenen Ausfüllen von Fragebögen! In dieser 60-minütigen Mini-Masterclass drehen wir den Spieß um: Wir schauen nicht darauf, was der Arbeitsmarkt von dir will, sondern was bereits in dir steckt. Gemeinsam gehen wir auf die Suche nach deinen persönlichen Interessen, Stärken und Werten. Du erfährst, warum echte Begeisterung der beste Kompass für deine Zukunft ist, wie du deine versteckten „Superkräfte“ im Alltag entdeckst und wie du dieses Wissen für deine nächsten Schritte (Praktikum, Schule, Beruf) nutzt. Ein interaktiver, energetischer Workshop mit Sofort-Wirkung – für mehr Selbstbewusstsein und klare Orientierung!

Lehrkräfte/ Schulmitarbeiter:innen, Studierende, Interessierte: Klassische Berufsorientierung stößt im Schulalltag oft an Grenzen: Informationsüberflutung und Druck führen bei Jugendlichen häufig zu Blockaden statt zu Motivation. Wie kann der Übergang von der Schule in den Beruf stattdessen von innen nach außen gelingen? In diesem 60-minütigen Praxis-Workshop teilen wir unsere fundierten Erfahrungen aus der täglichen Arbeit an Schulen. Wir zeigen, wie eine stärken- und persönlichkeitsorientierte Berufsorientierung im Schulalltag praktisch funktioniert, wie Selbstwirksamkeit bei Schüler:innen nachhaltig geweckt wird und welche einfachen Impulse Sie direkt in Ihren Unterricht oder die Schulsozialarbeit integrieren können - praktisch und finanziell.

(<https://www.ztmanufaktur.de/>)

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) (Marlen Sachs und Franziska Webel)

In diesem interaktiven Workshop gehen wir der Frage nach, wie Schulen und Horte gemeinsam die gesunde Entwicklung von Kindern im Rahmen ganztägiger Bildung, Betreuung und Erziehung fördern können. Praxisbeispiele aus den Landesmodellprojekten „Kooperation Schule und Hort“ geben Impulse zur Förderung der sozial-emotionalen Entwicklung, Bewegung, Entspannung und gesunden Ernährung von Kindern und laden zum Austausch über die eigene Praxis ein.

<https://www.dkjs.de/programm/grundschule-und-hort-im-dialog/>

froachkids - das hybride Gesundheitsprogramm für Grundschulen und Kitas (Paul Koste)

Kinder haben einen natürlichen Bewegungsdrang. froachkids nutzt ihn, statt ihn zu unterdrücken. Das Programm stellt kurze, sofort einsetzbare Bewegungseinheiten für den Unterricht bereit. Sie unterbrechen lange Sitzphasen, lösen Anspannung und führen die Klasse anschließend konzentrierter in den Stoff zurück. Die digitale Anwendung gliedert sich in vier Welten: Bewegungs-, Entspannungs-, Spaß- und Glückswelt. Sie ist ohne Vorbereitung abrufbar und erfordert keine sportliche Qualifikation der Lehrkraft.

Medienbox: Materialien für den Einsatz ohne Bildschirm, auf dem Schulhof und in der Pause. froachkids zielt auf das körperliche, mentale und soziale Wohlbefinden aller Beteiligten - der Kinder ebenso wie der pädagogischen Fachkräfte. <https://froach.de/>

Bertelsmann Stiftung: echoUP (Arne Halle)

echoUP adressiert die Verbindung von Beteiligung, Wohlbefinden und Bildungserfolg in Schule. Mit echoUP können Schüler:innen Feedback geben zu den Schutzfaktoren für Wohlbefinden und (mentaler) Gesundheit in Schule. Dabei gestalten die Schüler:innen die Umfragen mit, können datengestützt Impulse in den Dialog zur Entwicklung einer guten und gesunden Schule einbringen. In dem Workshop lernt ihr das Feedbacktool echoUP und den partizipativen Umsetzungsprozess praxisnah kennen. (<https://www.echo-up.de/>)



Helga Breuninger Stiftung (Aurelia Wawryszyn) **(wird am Tag selbst zum Einschreiben ausliegen – ist nicht online verfügbar)**

Die Helga Breuninger Stiftung, eine operativ tätige Stiftung mit dem Ziel, Beziehungskompetenzen nachhaltig im Bildungssystem zu verankern, hat das KI- gestützte videobasierte Trainingsprogramm intus³ beziehungs lernen entwickelt. Es befähigt Lehrkräfte und pädagogisches Personal dazu, gleichwürdige und selbstwertstärkende Beziehungen im Schulalltag wie auch in außerunterrichtlichen Angeboten zu gestalten. Gerade in Zeiten steigender Anforderungen an Lehrkräfte ist eine Haltung entscheidend, die auf Empathie, Resonanz und den Blick auf Potenziale ausgerichtet ist. Diese resonante Grundhaltung kann man üben, bis man sie „intus“ hat. Ausgewählte Staged Videos dienen dabei als Lern- und Gesprächsanlässe, um Situationen aus dem Schulalltag zu reflektieren und beziehungsförderliche Reaktionen zu entwickeln. <https://www.helga-breuninger-stiftung.de/>

Es können sich bis zum 01.10. Inhalte ändern. Wir versuchen auf der Homepage und der Anmeldeseite die Informationen aktualisiert zu halten.

Anmeldung Veranstaltung: <https://eveeno.com/775255758>

Anmeldung Workshops: <https://workshopanmeldung.eventbrite.de>

Da die Teilnehmer:innen bei den Workshops leider begrenzt sind, bekommen Sie von uns eine separate Rückmeldung, ob Sie teilnehmen können.

Homepage: <https://schulekitauni.de/>

Schulentwicklung im Dialog

Bildungsbasar zwischen Universität, Schule und Kindertagesstätte – Nr. 2

Schwerpunktthemen:
Demokratieförderung und Gesundheit

01.10. 2026

Eine Veranstaltung der Initiative SchuleKitaUni

Jetzt anmelden unter:
link.ovgu.de/schulentwicklung

Bildung gemeinsam gestalten

Kitas und Schulen sind Lebensräume. Lasst uns gemeinsam Zukunft denken – mit Blick auf Bildung, Gesundheit, Werte und Zusammenhalt.

Unsere Workshop Themen

- » Medienbildung und Medienerziehung
- » Partizipation im Schulbau
- » Lerndorf Klein Wanzleben
- » International Rescue Committee
- » Bewegte Schule Niedersachsen
- » ZukunftTalenteManufaktur
- » Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
- » froachkids – das hybride Gesundheitsprogramm
- » Bertelsmann Stiftung: echoUP

Wann: 01.10.2026 ab 14:00 Uhr
Wo: Gebäude 40, Campus Zschokkestraße,
Otto-von-Guericke Universität Magdeburg

Macht mit
Workshops und Fortbildungen
Netzwerke und Austausch
Materialien und Ideen

Eine Veranstaltung der Initiative SchuleKitaUni

